

November 2011

Sehr geehrte Frau Kollegin!
Sehr geehrter Herr Kollege!

Im März 2012 findet die nächste Ärztekammerwahl statt.

Sie haben die letzte Periode mit der derzeitigen Kammerführung erlebt.

Seitens dieser Kammerführung ist in dieser Zeit ein Generationenkonflikt innerhalb unseres Standes geschaffen worden, der in den Jahren davor undenkbar gewesen wäre. Es trifft nicht nur die ältere Generation, sondern alle Kolleginnen und Kollegen.

Die wichtigsten Ereignisse dazu:

- Abzüge bei der Grundleistung von 15%
- Abzüge bei der Zusatzleistung von 20%
- Abzüge sogar bei Pensionen unter 1000,-€!
- Keine Valorisierung der Pensionen (nun schon seit mehreren Jahren!)
- Anhebung der Beiträge zur Krankenzusatzversicherung für ältere Jahrgänge .
- Ohne Valorisierung bekommen Sie in 6 Jahren 1200,- Euro brutto Grundpension ohne Möglichkeit einer Inflationsanpassung.

WIR ÄRZTE kritisieren:

- Demokratisch gewählte, zuständige Gremien werden über wesentliche Veränderungen nicht informiert
- Keine Informationen zu Veränderungen bei den fondseigenen Immobilien
- Keine Detailinformationen zur Veranlagung der Gelder:
Wie, wo und zu welchen Bedingungen ist derzeit unser Fondsvermögen veranlagt?
- Horrende Außenstände im Fonds; angeblich schulden einige Wahlärzte dem Fonds an Beiträgen bis zu € 70.000.- pro Person!
- Ca. 10 Millionen(!) € wurden durch Rückzahlungen an KollegInnen dem Fonds abrupt entzogen.
- Diese Refundierungsbeträge wurden mit 6 ⅛ Prozent verzinst, einer heute völlig unüblich überhöhten Verzinsung.

Durch dieses Vorgehen wurde – offensichtlich wissentlich und aus unserer Sicht unverantwortlich – der Wohlfahrtsfonds bedeutend und nachhaltig geschwächt!

Im Gegensatz dazu dürfte es den handelnden Funktionären der jetzigen Kammerführung offensichtlich finanziell gut gehen:

- Die Funktionsgebühren wurden gleich zu Beginn der Kammerperiode deutlich angehoben: Erhöhung um fast 50% gegenüber den Bezügen der alten Kammerführung!
- Wir sind die teuerste Kammer in Österreich.

Diesem Treiben wollen wir nicht tatenlos zuzusehen, sondern versuchen gemeinsam mit Ihnen eine Änderung auf demokratischem Weg bei der Wahl im März 2012 herbeizuführen:

WIR ÄRZTE MÜSSEN UNSER WAHLRECHT NÜTZEN!

Wenn wir Ärzte unser Wahlrecht nützen, werden wir mit vielen Kammerräten in der Vollversammlung vertreten sein !

Nützen Sie Ihr Wahlrecht und wählen Sie die Gruppe [WIR ÄRZTE](#)

So wird man nicht mehr gegen uns und über uns hinweg agieren können!

Unser Ziel ist es, in der Vollversammlung so stark vertreten zu sein, daß wir im Rahmen einer Koalition - offen nach allen Seiten - unsere Vorstellungen umsetzen können.

Unterstützen Sie [WIR ÄRZTE](#) bei dieser- für jeden von uns -so wichtigen Wahl.

Um sich zu engagieren gibt es mehrere Möglichkeiten:

1) aktive Mitarbeit:

Sie sind bereit sich an wählbarer Stelle auf die Kandidatenliste von [WIR ÄRZTE](#) zu setzen und sind damit auch bereit gewählt zu werden und die Funktion eines Kammerrates in der nächste Kammerperiode zu übernehmen.

2) unterstützende Mitarbeit:

Sie unterstützen die Bestrebungen von [WIR ÄRZTE](#) durch Abgabe einer Unterstützungserklärung, wollen aber nicht aktiv in das Kammergeschehen eingebunden werden.

3) finanzielle Unterstützung:

Eine demokratische Wahl kostet Geld, das sich jede Gruppe von den sie unterstützenden Personen „erbetteln“ muss. Auch wir sind auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Ihre Spende wird seriös und exklusiv für die Wahlwerbung für [WIR ÄRZTE](#) verwendet, intern abgerechnet und die Buchhaltung von unabhängigen Rechnungsprüfern kontrolliert.

Bitte senden sie uns **in jedem Fall** das beigefügte Antwortschreiben zurück, damit wir wissen ob und in welcher Form Sie uns unterstützen wollen, bzw. auch wenn sie kein Interesse an weiteren Informationen haben.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und verbleiben mit bestem Dank
und freundlichen, kollegialen Grüßen

OMR Dr. Günter Höhne

OMR Dr. Helmut Teubl

OMR Dr. Peter Cajka

Dr. Richard Hochmiller

WIR ÄRZTE

info@wir-aerzte-noe.at

www.wir-aerzte-noe.at

p.A.

OMR Dr. Günter Höhne

Poststrasse 1

3124 Oberwölbling

Antwortschreiben

Titel

Familiename

Vorname

Geburtsjahr

Adresse: PLZ

Ort

Straße

e-mail:

Tel.Nr.

Ich bin wahlberechtigt

ordentliches Kammermitglied

Wohnsitzarzt mit Haftpflichtversicherung

Kurie Niedergelassene

Angestellte

Ich möchte aktiv mitarbeiten und bin bereit, mich an wählbarer Stelle auf die Kandidatenliste setzen zu lassen

Ich werde die Fraktion „Wir Ärzte“ unterstützen und bin bereit eine Unterstützungserklärung abzugeben

Ich möchte nicht aktiv werden, möchte die Fraktion aber finanziell unterstützen

Ich möchte mit Kammer, Fraktionen und Wahl nichts zu tun haben!

Spendenkonto: **WIR ÄRZTE**

BLZ 53000

Konto-Nr: 153024510